

Fertigstellung Raumschießanlage in Enkenbach-Alsenborn und Schieß- und Einsatztrainingszentrum in Wittlich-Wengerohr



Ansicht Gebäude Enkenbach-Alsenborn



Ansicht Gebäude Wittlich-Wengerohr

Baumaßnahme

Am Standort Enkenbach-Alsenborn wurde die vorhandene Raumschießanlage um zwei Schießbahnen erweitert. In Wittlich-Wengerohr wurde die ehemalige Schwimmhalle entkernt und zu einem Schieß- und Einsatztrainingszentrum umgebaut. Sicher ist, diese Schießanlagen gehören zu den modernsten in Deutschland.

Raumschießanlage Enkenbach-Alsenborn

Die Raumschießanlage in Enkenbach-Alsenborn verfügt jetzt über vier 15 bis 25 Meter lange Standardschießbahnen. Eine Schießbahn wird zusätzlich als 180-Grad-Schießbahn genutzt. In den vier Schießbahnen können Einzelschützen oder Teams von bis zu sechs Schützen unabhängig voneinander Schießübungen durchführen. Die Schießbahnen sind für Echt- und Laserwaffen geeignet. Nebelmaschinen und die variabel schaltbare Beleuchtung ermöglichen das Erzeugen von verschiedenen Szenarien.



Lüftungsanlage

Für die Lüftungsanlage ist das Gebäude um ein Installationsgeschoss aufgestockt worden. Jede der vier Schießbahnen sowie alle innen liegenden Räume verfügen über eine eigene Lüftungsanlage. Über die Lüftungszentrale wird die Zu- und Abluft gesteuert. Zur Reduzierung der Energiekosten sind die Lüftungsaggregate mit einer Wärmerückgewinnung ausgestattet.

Um die Schallübertragung aus dem Schießbetrieb in den zulässigen Grenzen zu halten, sind entsprechende Schalldämpfer eingebaut worden. Alle Räume verfügen jetzt über eine bedarfsgerechte Elektroinstallation, wobei die Installation für die Schießbahnen schusssicher ausgeführt ist.

Rahmendaten

Gesamtkosten	4,8 Mio. Euro
Nutzfläche	ca. 1.100 m ²
Baubeginn	April 2006
Fertigstellung	Oktober 2009

Bauherr

Landesbetrieb
Liegenschafts- und Baubetreuung
Christian Müller
Landesbetrieb LBB, Zentrale Mainz
Claudia Thor-Klepper

Immobilienmanagement

PM/FM-Außenstelle Kaiserslautern

Projektmanagement

Klaus Michael Altmaier
LBB-Niederlassung Kaiserslautern

Projektleitung

Michael Sprengart
LBB-Niederlassung Kaiserslautern

Schieß- und Einsatztrainingszentrum Wittlich-Wengerohr

In Wittlich-Wengerohr ist ein modernes Schieß- und Einsatztrainingszentrum entstanden. Die Fassade wurde mit einem Wärmedämmverbundsystem ausgestattet. Für den oberen Fassadenabschluss und die Stützenbekleidung wurden Aluminium-Sandwichelemente gewählt. Die Höhe der ehemaligen Schwimmhalle konnte genutzt werden, um durch den Einbau einer Stahlbetondecke mit quer zur Gebäudelängsachse gespannten Unterzügen ein zusätzliches Geschoss zu schaffen.



25-Meter-Schießbahn

Für die beiden 25-Meter-Schießbahnen wurde das Gebäude in eingeschossiger Bauweise verlängert. Das Schießzentrum verfügt nun auch über eine 180-Grad-Schießbahn, die eine dreiseitige Zieldarstellung ermöglicht. Die Lichtverhältnisse können variabel angepasst

werden. Zugangskontrolle, Windfang, Arbeits-, Büro- und Abstellräume sowie die sanitären Anlagen sind in dem eingeschossigen, ehemaligen Umkleidegebäude untergebracht. Das Einsatztrainingszentrum im neu geschaffenen Obergeschoss besteht aus verschiedenen gestalteten Übungsräumen. Nachgebildet wurden eine Fahrbahn, eine möblierte Wohnung sowie eine eingerichtete Kneipe. Darüber hinaus befinden sich hier der so genannte Blueboxraum, ein Besprechungsraum sowie Büro- und Umkleideräume.

Rahmendaten

Gesamtkosten	4,9 Mio. Euro
Bruttorauminhalt	ca. 13.500 m ³
Baubeginn	November 2007
Fertigstellung	August 2009

Bauherr

Landesbetrieb
Liegenschafts- und Baubetreuung
Christian Müller
Landesbetrieb LBB, Zentrale Mainz
Helmut Heinz
PM/FM-Außenstelle Trier

Immobilienmanagement

Projektmanagement

Projektleitung

Klaus Marx
LBB-Niederlassung Trier
Edgar Bohr
LBB-Niederlassung Trier

Landesbetrieb LBB: Die Experten für das Immobilien- und Baumanagement in Rheinland-Pfalz

Der Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung (Landesbetrieb LBB) ist der Immobilien- und Baudienstleister für das Land Rheinland-Pfalz. Zu seinen Aufgaben gehört die Betreuung und Optimierung des eigenen Immobilienbestands nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten sowie die Umsetzung von Bauvorhaben des Bundes inklusive der NATO und der Gaststreitkräfte, des Landes und Dritter.

Der durchschnittlich erwirtschaftete Jahresüberschuss beträgt rund 7 Mio. Euro. Die Bilanzsumme liegt bei 2,2 Mrd. Euro. Im Immobilienbesitz befinden sich rund 1.750 Gebäude mit einer Mietfläche von 2,8 Mio. m². Hierzu gehören Bürogebäude wie z.B. Ministerien, Finanzämter und Katasterämter sowie Spezialimmobilien wie z.B. Universitäten, Fachhochschulen, Justiz-, Polizei-, Forstgebäude, Museen und Schulen. Weiterhin erfolgen Baumaßnahmen für das Land an Burgen und Schlössern sowie für den Bund an Kasernen, Flughäfen und Pipelines in RLP.

Das Unternehmen verfügt niederlassungsübergreifend über Expertenwissen von Architekten und Ingenieuren, welches außerdem in den Competence Centern für Energiemanagement, regenerative Energien, Bau von Pipelines und Kraftstoffversorgungsanlagen, Brandschutz, Schadstoffsanierung, Trinkwasserhygiene, Wertermittlung, Koordination des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes auf Baustellen (SiGeKo) sowie Projektsteuerung gebündelt wird. Durch den verstärkten Einsatz erneuerbarer Energien fördert der Landesbetrieb LBB den Klimaschutz sowie eine langfristige Senkung des Energieverbrauchs.

Das Unternehmen hat zurzeit rund 1.300 Mitarbeiter. Die Gebäude, Baumaßnahmen und Grundstücke werden von sieben Niederlassungen – Diez, Idar-Oberstein, Kaiserslautern, Koblenz, Landau, Mainz, Trier – sowie von der Zentrale in Mainz betreut.

Aufsichtsbehörde des Landesbetriebs LBB ist das Finanzministerium Rheinland-Pfalz. Der Landesbetrieb LBB ist 1998 aus der ehemaligen Staatsbauverwaltung hervorgegangen.

Kontakt / Presse

Markus Ramp, Pressesprecher / Leiter Unternehmenskommunikation
Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung Rheinland-Pfalz (Landesbetrieb LBB)
Zentrale Mainz
Rheinstraße 4E, 55116 Mainz
Postfach 3008, 55020 Mainz
Telefon: (0 61 31)-2 04 96-36
Fax: (0 61 31)-2 04 96-251
E-Mail: rampmarkus.zentrale@lbbnet.de